

N i e d e r s c h r i f t

über die gemeinsame Sitzung

des Haupt- und Finanzausschusses mit dem

Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Ramsen

am Montag, dem 4. September 2023 im Gemeindehaus, Klosterhof 4 in Ramsen

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr
Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ausschussmitglieder erfolgte am 29.08.2023. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 30.08.2023 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Vorsitzender

Herr Arnold Ruster

Beigeordnete

Herr Gunther Jung

Herr Markus Mattern

von der Verwaltung

Frau Michaela Zerner

Schriftführerin

Frau Vanessa Hopp

Anwesend:

Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Ramsen

Anzahl der Ausschussmitglieder:

Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:

7

Anwesend waren:

7

Nicht anwesend waren:

--

SPD-Fraktion

Herr Helmut Pätzold

Herr Klaus Rech

CDU-Fraktion

Herr Martin Conradt

Herr Thomas Schwalb

FWG-Fraktion

Herr Franz Blum

Frau Angela Rüste

Herr Heiko Bauer

Stellvertreter von Rafael Gryschka

Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Ramsen

Anzahl der Ausschussmitglieder: 6
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen: 6
Anwesend waren: 6
Nicht anwesend waren: --

SPD-Fraktion

Herr Klaus Rech
Herr Helmut Pätzold

CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Steitz
Herr Daniel Vogt

FWG-Fraktion

Herr Heiko Bauer
Herr Franz Blum
Herr Jürgen Rödel

Abwesend:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bauleitplanung; Bebauungsplan "Gewerbegebiet Bahnhofstraße 1. Änderung"
 - a. Beratung über die im Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen - Stellungnahme der Deutschen Bahn Immobilien AG
Vorlage: 0652/FB 2/2023
2. Verkehrsangelegenheit;
Antrag auf Entfernung der Parkzeitregelung im Bereich des Marktplatzes
Vorlage: 0664/FB 2/2023
3. Wiederkehrende Straßenausbaubeiträge - Änderung der Satzung zur Erhebung von Wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Gemeinde Ramsen
Vorlage: 0649/FB 2/2023
4. Auftragsvergaben
 - 4.1. Reparatur der Turmuhr kath. Kirche in Ramsen
Vorlage: 0657/FB 1/2023
 - 4.2. Erweiterung bzw. Erneuerung der Beschallungsanlage in der Friedhofshalle Ramsen
Vorlage: 0660/FB 1/2023
5. Antrag der SPD Fraktion zur Sicherung und Neuplatzierung des Denkmals
6. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Bauangelegenheiten
3. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Arnold Ruster, eröffnet um 18:30 Uhr die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses mit dem Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Ramsen und stellt fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ausschussmitglieder.
- b) Dass beide Ausschüsse beschlussfähig versammelt sind.
Die Beschlussfähigkeit ist während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Bauleitplanung; Bebauungsplan "Gewerbegebiet Bahnhofstraße 1. Änderung" a. Beratung über die im Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen - Stellungnahme der Deutschen Bahn Immobilien AG
----------	--

Über die im Beteiligungsverfahren eingegangenen Anregungen gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wurde bereits in der Sitzung des Gemeinderates am 24.04.2023 beraten. Eine Stellungnahme der Deutschen Bahn Immobilien AG ging verspätet ein und wurde in der Zusammenfassung bzw. Synopse der eingegangenen Stellungnahmen nicht berücksichtigt. Da sich die

Erweiterung des Plangebietes des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Bahnhofstraße 1. Änderung“ direkt neben dem Bahngelände befindet, findet diese Stellungnahme Berücksichtigung und der Beschluss über die Stellungnahme wird nachgeholt. Für das Bebauungsplanverfahren ist dies nicht schädlich. Bei der Stellungnahme der Deutschen Bahn Immobilien AG handelt es sich vorwiegend um redaktionelle Berichtigungen und Hinweise.

Empfehlung:

Zu a. Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, zu den Anregungen der im Beteiligungsverfahren verspätet eingegangenen Stellungnahme der Deutschen Bahn Immobilien AG entsprechend dem von der Verwaltung ausgearbeiteten Beschlussvorschlag zu verfahren.

2	Verkehrsangelegenheit; Antrag auf Entfernung der Parkzeitregelung im Bereich des Marktplatzes
----------	--

Es liegt ein Antrag einer Anwohnerin vor, die zeitliche Begrenzung der Parkzeit im Bereich des Marktplatzes zu entfernen und zwei Parkplätze für den ansässigen Friseursalon mit zeitlicher Begrenzung zu reservieren. Die Anwohnerin verweist auf die zugeparkte Klosterstraße und Bahnhofstraße. Aufgrund der zeitlichen Begrenzung haben die Anwohner, welche von zu Hause arbeiten oder unregelmäßige Arbeitszeiten haben, oftmals das Problem rechtzeitig zu ihrem Fahrzeug zurückzukehren und es umzuparken. Dies führt laut der Anwohner zu erheblich stressigen Situationen. Wenn dem Antrag stattgegeben wird, gibt es folgende Möglichkeiten.

Variante 1

Zum einen könnten die Parkflächen ohne zeitliche Begrenzung zur Verfügung gestellt werden. Hier müsste allerdings das Verkehrszeichen-Nr. 314 „Parken“ an eine neue Schilderstange angebracht werden, da das aktuelle Verkehrsschild veraltet ist und hier die zeitliche Begrenzung nicht als Zusatzzeichen angebracht ist.

Variante 2

Weiterhin besteht die Möglichkeit zwei Parkplätze mit zeitlicher Begrenzung und die verbleibenden Parkplätze ohne zeitliche Begrenzung auszuweisen. Hierfür müssten vier neue Schilderposten mit den Verkehrszeichen Nr. 314-10 „Parken Anfang“ und Verkehrszeichen-Nr. 314-20 „Parken Ende“ aufgestellt werden. An die beiden Schilderposten mit den zeitlich befristeten Parkplätzen würde zusätzlich das Zusatzzeichen-Nr. 1040-32 „Parkscheibe 2 Stunden“ angebracht werden. Zudem sind die Arbeitsstunden sowie das Material des Bautrupps der Verbandsgemeinde Eisenberg hinzuzurechnen.

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

- | | |
|--|----------------|
| - Arbeitsstunden von ca. 5 Stunden | = ca. 300,00 € |
| - 8x Säcke Montagebeton | = ca. 85,00 € |
| - 4x Schilderstangen | = ca. 58,00 € |
| - 4x Verkehrszeichen „Parken Anfang/ Ende“ | = ca. 95,00 € |
| - 2x Zusatzzeichen „Parkscheibe 2 Stunden“ | = ca. 46,00 € |

Gesamtkosten von ca. 584,00 €

Andernfalls gibt es die Möglichkeit, es bei der bisherigen Beschilderung zu belassen, da es genügend Parkmöglichkeiten im Umkreis gibt und die Anwohner auch die Möglichkeiten haben, ihr Fahrzeug auf dem eigenen Grundstück abzustellen bzw. der alte Kerweplatz zur Verfügung steht.

Empfehlung:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, es bei der bisherigen Beschilderung am Parkplatz in der Bahnhofstraße und Klosterstraße aus Kostengründen zu belassen.

3	Wiederkehrende Straßenausbaubeiträge - Änderung der Satzung zur Erhebung von Wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Gemeinde Ramsen
----------	--

In der Sitzung des Gemeinderates am 19.06.2023 wurde bereits über die Reduzierung des Gemeindeanteils von 35 % auf 30 % beraten und diese so beschlossen. Nun muss noch die entsprechende Änderungssatzung beschlossen werden. Zudem wurde in der Änderungssatzung noch die Verschonungsregelung in § 12 angepasst. Die mittlerweile nicht mehr verschonten Straßen wurden heraus und zusätzlich zu verschonende Straßen im Neubaugebiet Staufer Straße dazu genommen.

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die der Beschlussvorlage beigefügte „Satzung zur 3. Änderung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Gemeinde Ramsen vom 12.04.2011“ als Satzung zu beschließen.

4	Auftragsvergaben
----------	-------------------------

4.1	Reparatur der Turmuhr kath. Kirche in Ramsen
------------	---

Gemäß der Wartungsvereinbarung werden in regelmäßigen Abständen die Wartungen der Turmuhranlage durch die Firma Jörg Ankermann ausgeführt. Bei der letzten Wartung am 20.03.2023 sind verschiedene Mängel festgestellt worden. D.h. nach mehrmaligem Einstellen und der dazugehörigen Reparaturen wird empfohlen die vorhandene Turmuhr, die auch schon ca. 40 Jahre alt ist, durch eine neue zuverlässige Ansteuerung zu ersetzen.

Daraufhin hat die Firma Jörg Ankermann 2 Angebote abgegeben.

- | | |
|---------------------------------|------------|
| 1) Angebot - Reparatur | 3.942,47 € |
| 2) Alternativangebot Erneuerung | 7.467,25 € |

Um wieder eine einwandfreie sowie störungsfreie Turmuhranlage zu haben, wäre das Alternativangebot zu empfehlen.

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die Arbeiten für die Erneuerung der Turmuhranlage in der kath. Kirche in Ramsen an die Firma Jörg Ankermann Turmuhren und Glockentechnik aus Landau zu vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf 7.467,25 € brutto. Über die Garantielaufzeit soll in der nächsten Sitzung im Gemeinderat informiert werden.

4.2	Erweiterung bzw. Erneuerung der Beschallungsanlage in der Friedhofshalle Ramsen
------------	--

Da die Lautsprecheranlage sehr alt ist und den heutigen Anforderungen der Technik bei weitem nicht mehr entspricht, sollte diese ersetzt werden. Außerdem ist die Beschallung im Außenbereich durch die Laufsprecher völlig ungenügend.

Es wurde bei drei Firmen nachgefragt, daraufhin sind zwei Angebote eingegangen. Nach Prüfung und Auswertung der Angebote ergab sich folgende Bieterreihenfolge:

- | | |
|-------------------|------------|
| 1) Elektro Heindl | 2.202,30 € |
| 2) ... | 3.218,02 € |

Das Angebot von Elektro Heindl ist auskömmlich, wirtschaftlich kalkuliert und kann zur Beauftragung empfohlen werden.

Elektro Heindl ist als zuverlässige Firma bekannt und hat auch schon verschiedene Aufträge für die Verbandsgemeinde ausgeführt.

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die Arbeiten zu der Erweiterung sowie Erneuerung der Beschallungsanlage in der Friedhofshalle in Ramsen an die Firma Elektro Heindl aus Eisenberg zu vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf 2.202,30 € brutto.

5	Antrag der SPD Fraktion zur Sicherung und Neuplatzierung des Denkmals
----------	--

Es liegt ein Antrag der SPD-Fraktion bzgl. der Sicherung und Neuplatzierung des Denkmals in Ramsen vor. Ortsbürgermeister Ruster stellt den Antrag, die Angelegenheit vorerst von der Sitzung des Gemeinderates zu nehmen, da im Vorfeld eine Anfrage an die untere Naturschutzbehörde gestellt werden und die Kosten ermittelt werden sollen.

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt einstimmig, den Punkt von der Tagesordnung zu nehmen bis die Stellungnahme der Naturschutzbehörde vorliegt und die Kosten ermittelt sind. Die Verwaltung wird um entsprechende Veranlassung gebeten.

6	Mitteilungen und Anfragen
----------	----------------------------------

a) Informationen des Ortsbürgermeisters

Ausbau der Wiesenstraße

Die Wiesenstraße wurde von den Verbandsgemeindewerken abgenommen. Die Anwohner sind sehr zufrieden mit den Arbeiten der beauftragten Firma.

Bebauungsplan „Gäßchespfad“

Der Bebauungsplan „Am Gäßchespfad“ wird öffentlich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung tritt die Rechtskraft des Bebauungsplans in Kraft.

Ramsener Kerwe

Die verkehrsrechtliche Anordnung bzgl. der Ramsener Kerwe und des Kerweumzugs ist fertiggestellt ist. Am Dienstag den 18.09.2023 ab 17.00 Uhr werden die Freifahrten von den Schaustellern angeboten. Für den Kerweumzug haben sich 14 Zugnummern angemeldet.

Sachkostenzuschuss Kindergarten Ramsen

Der katholische Kindergarten Ramsen hat einen Antrag auf Sachkostenzuschuss gestellt. Laut Vereinbarung hat die Gemeinde Ramsen 50% der Kosten zu tragen.

Rücktritt von Ratsmitgliedern

Zwei der Ratsmitglieder haben ihr Mandat niedergelegt. Nach § 29 Abs. 3 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) rücken entsprechend dem Ergebnis der letzten Kommunalwahl Herr Frank Lischewki und Frau Ilse Löser-Jung nach. In der Sitzung des Gemeinderats werden die beiden Nachrücker auf ihr Amt verpflichtet.

Auswertung der Geschwindigkeitsmesstafel in Hauptstraße in Ramsen

Obgm Ruster liest die Ergebnisse der Messungen in der Hauptstraße vor. Die Überschreitungen der Geschwindigkeit liegen in diesem Bereich bei 7,9%. Die Messung ergeben, dass sich 85% der Verkehrsteilnehmer an die Geschwindigkeit von 50 km/h halten. Die Höchstgeschwindigkeit lag bei 91 km/h. Derzeit wurde die Geschwindigkeitsmesstafel in Fahrtrichtung Eiswoog platziert.

Verkehrsrechtliche Anordnung bzgl. der Versetzung eines Haltverbotsschildes

Das Bauamt wird veranlassen, dass das Haltverbot in der Bahnhofstraße von der Eisbach bis zur Hauptstraße versetzt wird.

Bauantrag zur Änderung von einem Ein- zum Zwei-Familienwohnhaus mit Änderung der vorhandenen Garage im Kellergeschoss zu Wohnraum in der Gartenstraße

Der Vorsitzende schlägt vor, über den Bauantrag in der Sitzung des Gemeinderats zu beraten.

b) Katholischer Kindergarten

Ausschussmitglied Conrad möchte über den Sachstand bzgl. der Übernahme des Katholischen Kindergartens informiert werden. Obgm Ruster möchte die Angelegenheit mit Bürgermeister Frey besprechen.

Schriftführerin:

Vorsitzender:

Gez.: Vanessa Hopp
Verw.-Fachantestelle

Gez.: Arnold Ruster
Ortsbürgermeister